

KNUT NYSTEDT

# Herr, dein Erbarmer



HERR, DEIN ERBARMER

Jesaja 54: 10, 14  
41: 10, 13

Es sollen wohl Berge weichen  
und Hügel hinfallen,  
~~aber~~ meine Gnade  
soll nicht von dir weichen,  
und der Bund meines Friedens  
soll nicht hinfallen,  
spricht der Herr, dein Erbarmer.

Du sollst auf Gerechtigkeit  
gegründet sein.

Du wirst ferne sein von Bedrückung,  
denn du brauchst dich nicht zu früchten,  
und von Schrecken,  
denn er soll dir nicht nahen.

Fürchte dich nicht,  
ich bin mit dir;  
weiche nicht, denn ich bin dein Gott.  
Ich stärke dich, ich helfe dir  
Ich halte dich durch die rechte Hand  
meiner Gerechtigkeit.  
Denn ich bin der Herr, dein Gott,  
der deine rechte Hand fasst,  
und zu dir spricht:  
Fürchte dich nicht,  
ich helfe dir!

NB  
noter

This music is copyright protected

Jesaja 54:10,14  
41:10,13 Herr, dein Erbärmel

Knut Nystedt  
opus 180, 2004

*d = 60 ff*

S: *Es sol-ten wohl Ber-ge weich-en und Hüg-el hin-fal-ten,*  
A: *Es sol-ten wohl Ber-ge weich-en und Hüg-el hin-fal-ten,*  
T: *Es sol-ten wohl Ber-ge weich-en und Hüg-el hin-fal-ten,*  
B: *a-ber mei-ne Gna-de soll nicht von dir wei-chen,*

*soll nicht von dir wei-chen,*  
*a-ber mei-ne Gna-de, mei-ne Gna-de,*  
*mei-ne Gna-de, mei-ne Gna-de,*  
*mei-ne Gna-de, mei-ne Gna-de,*  
*soll nicht von dir weich-en*  
*soll nicht von dir*

Es sollen Berge weich-en,  
 Es sollen Berge weich-en,  
 Es sollen Berge weich-en,  
 und Hügel hin-fal-len,  
 weich-en,  
 a-Ger-meine Gra-de soll nicht von dir  
 weich-en,  
 Hügel hin-fal-len,  
 a-Ger-meine Gra-de soll nicht von  
 weich-en, und der Bund mei-nes Frie-dens sol-ten nicht hin-  
 dir weich-en und der Bund mei-nes Frie-dens sol-ten

This music is copyright protected

d = 56

30

fal-len,  
mei-ne Gra-de, mei-ne Gra-de, mei-ne

nicht hin-fal-len,  
mei-ne Gra-de soll nicht von  
mei-ne Gra-de soll nicht von dir

Gra-de,  
spricht der Herr, dein Er-barm-er,

dir wei-chen.  
spricht der Herr, dein Er-barm-er,  
wei-chen

35  
dein Er-barm-er. Du sollst auf Ge-rech-tig-keit ge-

dein Er-barm-er. Du sollst auf Ge-rech-tig-keit ge-

40 *ff* *b*  
 grün-det sein. du sollst auf Ge-rech-tig-keit ge-  
 8 *ff* *b*  
 grün-det sein, du sollst auf Ge-rech-tig-keit ge-  
*b*  
 45 *mf*  
 grün-det sein. Du wirst fer-ne sein von Be-drück-ung, du wirst  
 8 *mf*  
 grün-det seirn. Du wirst fer-ne sein von Be-drück-ung, du wirst  
*mf*  
 fer-ne sein von Be-drück-ung, denn du brauchst dich nicht zu  
 fer-ne sein von Be-drück-ung, denn du

50 *f*  
 früch - - ten, und von Schre-cken,  
 denn er  
 Grauchst dich nicht zu früch - ten, und von Schre-cken,  
 denn er  
 soll dir nicht nah - ern. Fürch-te dich nicht, ich bin mit  
 soll dir nicht nah - ern. Fürch-te dich nicht, ich  
 dir; wei - che nicht, wei - che nicht, wei - che nicht,  
 bin mit dir; wei - che nicht, wei - che nicht,  
 wei - che nicht, denn ich

This music is copyright protected

wei - che nicht, wei - che nicht. Mei - ne Gra - de  
8 denn ich bin dein Gott! Mei - ne  
bin dein Gott!

mf 70  
 soll nicht von dir wei - chen und der Bund mei - nes Frie - dens  
mf  
8 Gra - de soll nicht von dir wei - chen und der Bund mei - nes

mf  
sol - len nicht hin - fal - len, mei - ne Gra - de,  
mf  
8 Frie - dens sol - len nicht hin - fal - len,  
mf mei - ne

80

mei-ne Gna-de, mei-ne Gna-de,

mei-ne Gna-de soll nicht von dir wei-chen

Gna-de soll nicht von dir wei-chen.

85

spricht der Herr dein Er-Bar-mer, dein Er-Bar-mer.

spricht der Herr, dein Er-Bar-mer, dein Er-Bar-mer.

*This music is copyright protected*

f

Ich stär-ke dich, ich hel-fe dir. Ich

Ich stär-ke dich, ich hel-fe dir. Ich

90

hal-te dich durch die rech-te Hand, die rech-te Hand mei-ner Ge-

hal-te dich durch die rech-te Hand, die rech-te Hand mei-ner Ge-

rech-tig-keit. Denn ich —— bin der —— Herr,

rech-tig-keit. Denn ich bin der Herr, dein Gott der dei-ne rech-te Hand

— dein Gott. Fürch-te dich nicht, fürch-te dich nicht,

fasst, und zu dir spricht: Fürch-te dich nicht, fürch-te dich nicht.



